

# WESTFALIA-KLAPPTISCH AN DEN KLEIDERSCHRANK MONTIEREN

**1. Aluprofil an den 4 Schrauben lösen und Tisch und Plastikblende entfernen**

**2. Tisch aus dem Aluprofil schieben**

**3. Aluprofil kürzen**

Ich habe 34,5cm von links abgeschnitten. Denn so kann das Profil wieder mit 3 Schrauben im Nugget angebracht werden und die kurze Schiene ist lang genug um für die Schrankmontage genutzt zu werden.

*(zusätzliches Werkzeug; Metallsäge und Metallpfeile)*

**4. Profil mit Plastikblende wieder anschrauben**

Ich werde den Bereich, der jetzt ohne Profil ist im Nachgang noch etwas „verschönern“ und via 3D Drucker noch Kappen für die Endstücke des Profils drucken, damit man sich daran nicht verletzen kann.



## 5. Kurzes Aluprofil vorbereiten

- Sägekanten abfeilen
- 2. Loch bohren
- Plastikblende ersetzen

Ich habe hierzu 2mm Filz und 1mm Moosgummi genutzt.

Das Ganze ist wichtig, damit das Profil später gerade am Schrank montiert werden kann. Das Moosgummi hat den Vorteil, dass es das Holz auch noch vor Kratzern schützt und etwas nachgibt.



## 5. Kurzes Aluprofil anbringen

- Tischprofil in das kurze Profil einschieben und dann alles *(auf geradem Untergrund)* am Nugget platzieren.
- mit einer Wasserwaage ausrichten und das Profil mit Bleistift anzeichnen *(mit 2 Leute empfohlen)*.
- anschließend alles um 30mm nach oben versetzt anzeichnen und die Punkte für das Bohren markieren.

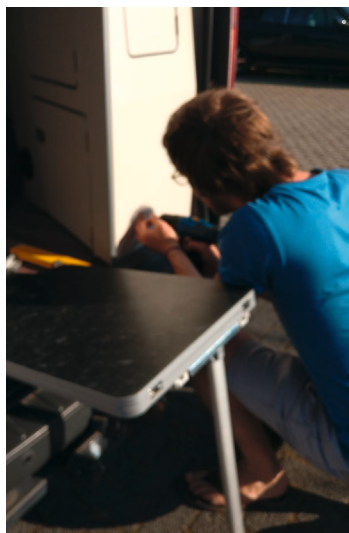
Ich habe mich dazu entschlossen, den Tisch höher anzubringen als es mit dem Tischbein vom Klapptisch Sinn ergeben würde.

So muss ich den Fuß dann auf geradem Untergrund immer etwas verlängern *(mit einer Schraube, Beschreibung unten)* um die Tischplatte auszurichten.

Stehe ich etwas schräg, kann ich es mit der Schraube ausgleichen. Innen kann ich den Tisch aber weiterhin ohne Schraube nutzen. Im Nuggetforum gibt es auch andere Ideen *(siehe Dagger)*.

- jetzt kann gebohrt werden und dann könnt ihr das Profil auch schon anschrauben. Ich habe große Unterlegscheiben und Flügelmuttern genutzt. Die Flügelmuttern werden aber noch durch Hutmuttern ersetzt.
- und jetzt nur noch den Tisch einhängen





## 6. Höhenverstellbares Tischbein

Da man sicher nie exakt ebenen Untergrund hat, muss der ausklappbare Fuß etwas höhenverstellbar sein.

Hierzu habe ich die Plastikkappe unten am Tischbein abgezogen und etwas modifiziert. Unten in der Plastikkappe ist ein Hohlraum, in den eine Mutter passt. In diese Mutter kann man dann eine Schraube mit Fuß (*hier von einem IKEA Schrank*) eindrehen. Um genügend Spiel zu haben, habe ich vor dem Einkleben der Mutter das Ende des Hohlraumes aufgebohrt. Durch das entstandene Loch, kann sich dann die Stellschraube in das Tischbein drehen und ihr könnt somit eine recht lange Schraube oder Gewindestange nutzen.

